



Halbjahresbericht 2025

Empowering your tomorrow



Kennzahlen

In CHF Millionen	HJ1 2025	HJ1 2024	Veränderung
Auftragseingang	489,4	506,7	-3,4%
Auftragsbestand	293,8	345,6	-15,0%
Nettoumsatz	558,0	449,6	24,1%
Bruttogewinn	365,2	298,4	22,4%
Bruttogewinnmarge	65,4%	66,4%	-
EBITDA	165,0	135,3	22,0%
EBITDA-Marge	29,6%	30,1%	-
EBIT	142,0	113,8	24,8%
EBIT-Marge	25,4%	25,3%	-
Nettogewinn	105,6	94,0	12,3%
Nettogewinn-Marge	18,9%	20,9%	-
Ergebnis je Aktie (in CHF)	3,52	3,14	12,9%
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	94,4	66,3	42,4%
Investitionsaufwand (Capex) ¹	42,1	40,0	5,3%
Capex-Marge	7,5%	8,9%	-
Freier Cashflow ²	50,7	26,3	92,8%
Freier-Cashflow-Marge	9,1%	5,8%	-
Freier-Cashflow-Konversionsrate ³	30,7%	19,4%	-
In CHF Millionen	2025 per 30. Juni	2024 per 30. Juni	Veränderung
Total Aktiven	1'357,4	1'248,0	8,8%
Total Passiven	663,1	589,2	12,5%
Eigenkapital	694,3	658,7	5,4%
Nettoverschuldung	261,9	230,8	13,5%
Anzahl Mitarbeitende ⁴	3'406	2'983	14,2%

1 Der Investitionsaufwand (Capex) beinhaltet den Erwerb von Tochtergesellschaften abzüglich übernommener Geldmittel, Investitionen in Immobilien, Betriebsausstattung und immaterielle Vermögenswerte.

2 Der freie Cashflow stellt den Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit abzüglich des Cashflows aus Investitionstätigkeit dar.

3 Die Freier-Cashflow-Konversionsrate stellt den freien Cashflow als prozentualen Anteil des EBITDA dar.

4 Anzahl Mitarbeitende, gemessen in Vollzeitäquivalenten (VZA)

Nettoumsatz in
CHF Mio.

558

2024: 450

Freier Cashflow
in CHF Mio.

51

2024: 26

EBITDA-Marge in %

29,6

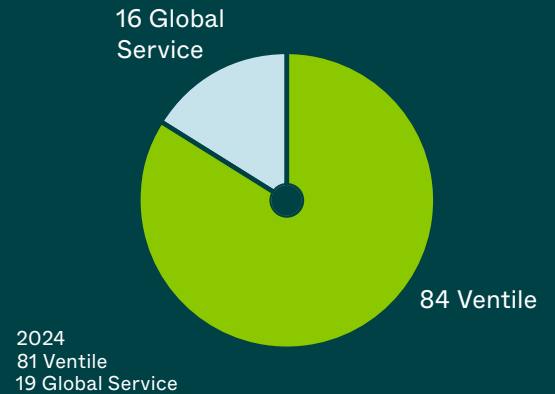
2024: 30,1

EBITDA in
CHF Mio.

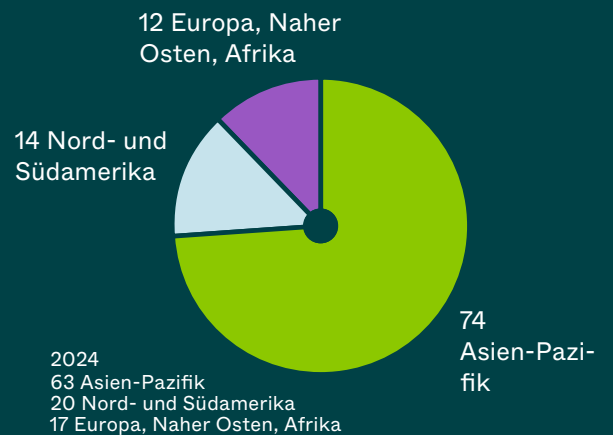
165

2024: 135

Nettoumsatz nach Segmenten in %



Nettoumsatz nach Regionen in %



Starkes Umsatzwachstum in den ersten sechs Monaten des Jahres 2025 trotz anhaltender globaler Unsicherheiten

Zusammenfassung des zweiten Quartals 2025

Die Nachfrageentwicklung nach VAT-Produkten in den vergangenen Quartalen setzte sich fort. Infolgedessen stieg der Auftragseingang im Laufe des zweiten Quartals 2025 um 3% an, obwohl die globale Unsicherheit bezüglich der Geopolitik und der Zolltarife anhält und ungewiss ist, wann die Massenproduktion von 2-nm-/GAA-Chips startet. Wechselkursbereinigt stieg das Bestellvolumen sequenziell um 10% auf CHF 268 Mio. Befeuert wurde die positive Stimmung durch die weiterhin umfangreichen Investitionspläne grosser Fab-Betreiber und die Zusagen von Hyperscalern, in KI-Infrastruktur zu investieren. Die Nachfrage aus China blieb stark, was auf einen beschleunigten Drang zur Selbstversorgung hindeutet. Gegenüber dem Vorjahr sank das Auftragsvolumen wechselkursbereinigt um 1% und zu effektiven Kursen um 9%.

Im Segment Ventile gingen die Bestellungen im zweiten Quartal 2025 gegenüber dem ersten Quartal 2025 um 2% zurück, während der Umsatz um 1% zunahm. Die Bestellungen im Geschäftsbereich Semiconductors lagen 11% unter dem Vorjahr, der Umsatz stieg dank der starken Abarbeitung des Auftragsbestands trotz erhöhter Unsicherheit um 23%. Die genannte Unsicherheit drückt sich auch in der Forderung unserer Kunden nach kürzeren Lieferfristen für VAT-Produkte aus, um die erwartete Zunahme bei den Investitionen in Halbleiterproduktionsanlagen zu bewältigen.

Im Geschäftsbereich Advanced Industrials gingen die Bestellungen und der Umsatz im zweiten Quartal sowohl im Jahres- als auch im Quartalsvergleich zurück. Getrieben wurden diese Entwicklungen durch einen geringeren Auftragseingang aus dem Bereich

Stromerzeugung, ein langsames Geschäft mit US-amerikanischen Forschungsinstituten aufgrund der Budgetkürzungen und eingeschränkte Aktivitäten im Beschichtungsgeschäft. Dies wurde jedoch durch einen wichtigen Auftrag für wissenschaftliche Instrumente mehr als wettgemacht: ein Grossauftrag für ein erweitertes Modul, der den Erfolg auch ausserhalb von Halbleiteranwendungen bestätigte. Insgesamt sanken die Bestellungen im zweiten Quartal um 6% gegenüber dem Vorjahr und um 18% im Quartalsvergleich. Die Umsätze sanken um 15 bzw. 10%.

Im Geschäftssegment Global Service blieben die Aufträge im Vorjahresvergleich stabil, da die Auslastung der Fabriken im ganzen Quartal hoch blieb. Sequenziell zum Vorquartal stiegen die Bestellungen jedoch um 23%, da alle Teilssegmente von den laufenden Initiativen der Fabs zur Kapazitätssteigerung profitierten. Die Segmentumsätze lagen 12% über dem ersten Quartal, jedoch 3% unter dem Vorjahresquartal. Der Umsatz mit Verbrauchsmaterialien lag im zweiten Quartal leicht unter dem Vorjahresquartal, die Nachfrage der chinesischen Kunden blieb jedoch robust. Die Auslastungsquoten förderten das Wachstum bei Ersatzteilen und Reparaturen. Im Bereich Retrofits und Upgrades plant die VAT mehrere Projekte, die im zweiten Halbjahr 2025 genehmigt werden sollten. Die Umsätze im Sub-Fab-Geschäft stiegen leicht. In Erwartung von Ausbaumassnahmen zum zweiten Halbjahr 2025 gingen die Retrofit-Aufträge und die entsprechenden Umsätze im zweiten Quartal im Vorjahresvergleich jedoch deutlich zurück.

Entsprechend beliefen sich die Gesamtaufträge des Konzerns im zweiten Quartal auf CHF 248 Mio., was einem sequenziellen Anstieg um 3% (wechselkursbereinigt +10%),

gegenüber dem ersten Quartal 2024 entspricht aber 9% (wechsellkursbereinigt -1%) unter dem Vorjahresquartal liegt. Der Nettoumsatz stieg gegenüber dem Vorquartal um 3% (wechsellkursbereinigt +10%) und gegenüber dem Vorjahr um 13% (wechsellkursbereinigt +22%) auf CHF 283 Mio. und liegt damit über dem mittleren Wert der Prognosespanne von CHF 260 Mio. bis CHF 290 Mio.

Zusammenfassung erstes Halbjahr 2025

In den ersten sechs Monaten 2025 belief sich der Auftragseingang der VAT auf insgesamt CHF 489 Mio., was einem Rückgang von 3% gegenüber dem Vorjahr entspricht (wechsellkursbereinigt keine Veränderung); alle Geschäftsbereiche verzeichneten einen tieferen Auftragseingang. Der Nettoumsatz lag mit CHF 558 Mio. um 24% über dem Vorjahr (wechsellkursbereinigt +28%), wobei sich alle Geschäftsbereiche positiv entwickelten.

Die Bestellungen im Segment Ventile gingen im ersten Halbjahr 2025 gegenüber 2024 um 3% zurück und beliefen sich auf CHF 400 Mio. Der Nettoumsatz stieg um 29% auf CHF 467 Mio., was auf die gute Abwicklung des Auftragsbestands zurückzuführen ist. Der Geschäftsbereich Semiconductors verzeichnete im ersten Halbjahr 2025 einen Bestellungenrückgang um 3% bei einem gleichzeitigen Umsatzanstieg um 35%. Im Geschäftsbereich Advanced Industrials gingen die Bestellungen in den ersten sechs Monaten gegenüber 2024 aufgrund der schlechteren Bedingungen in mehreren ADV-Endmärkten ebenfalls um 3% zurück. Der Umsatz stieg leicht um 1% auf CHF 73 Mio.

Im Geschäftssegment Global Service betrug der Auftragseingang CHF 90 Mio., was 5% weniger war als im Vorjahr, während der Umsatz um 5% auf CHF 91 Mio. stieg. Diese Umsatzentwicklung spiegelt die höhere Auslastung der Halbleiterfabriken wider, was dem Verbrauchsmaterial- und Reparaturgeschäft zugutekam. Auch das Sub-Fab-Geschäft legte zu, während das Upgrade- und Retrofit-Geschäft deutlich unter dem Vorjahreswert lag.

Bruttogewinn- und EBITDA-Marge befinden sich weiterhin auf hohem Niveau, wenn auch aufgrund der negativen Wechselkurs-einflüsse und des anhaltenden Lagerabbaus leicht tiefer als 2024

Der Bruttogewinn¹ in den ersten sechs Monaten 2025 betrug CHF 365 Mio., was einer Zunahme um 22% entspricht. Die Bruttogewinnmarge² sank von 66% im ersten Halbjahr 2024 leicht auf 65% im ersten Halbjahr 2025, da die negativen Währungseinflüsse und die höheren Umsätze aus dem Warenbestand in den letzten sechs Monaten zu Gegenwind führten.

Das EBITDA des ersten Halbjahrs stieg um 22% auf CHF 165 Mio. Dies spiegelt das deutliche Umsatzwachstum in Verbindung mit operativen Massnahmen wider, die auf Produktivitäts- und Kostenverbesserungen sowie auf weitere Investitionen in den Ausbau von Kapazitäten und Fähigkeiten im Hinblick auf den erwarteten Technologiewechsel ausgerichtet sind. Wegen der Verpflichtungen gegenüber Kunden bezüglich «Ramp Readiness» muss die VAT aufgrund höherer erwarteter Absatzmengen Produktionskapazitäten und Abwicklungsreserven vorhalten, was einen Teil der erzielten operativen Verbesserungen zunichte macht. Der Nettowährungseffekt (inkl. Absicherungs- und Bilanzneubewertungen) auf die EBITDA-Marge lag für das erste Halbjahr 2025 bei minus 1,6 Prozentpunkten, was zu einer EBITDA-Marge von 29,6% (wechsellkursbereinigt 31,2%) führte. Das EBIT für die ersten sechs Monate 2025 stieg um 25% auf CHF 142 Mio., die EBIT-Marge blieb mit 25,4% weitgehend auf Vorjahresniveau (25,3%).

Die F&E-Ausgaben beliefen sich auf CHF 36 Mio. bzw. 7% des Umsatzes. Die Engineering-Teams der VAT verzeichneten im ersten Halbjahr 2025 61 Spezifikationsgewinne, was einer Steigerung um 27% gegenüber dem ersten Halbjahr 2024 entspricht. Die meisten dieser Aufträge entstammen den Halbleiterbereichen Ventile und Global Service, etwa 20% kommen aus angrenzenden Gebieten.

¹ Der Bruttogewinn ergibt sich aus dem Nettoumsatzerlös abzüglich Roh- und Verbrauchsmaterialkosten plus/minus Bestandsveränderungen bei fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

² Bruttogewinnmarge: prozentualer Anteil des Bruttogewinns am Nettoumsatz

Unterhalb des EBIT betrug das Nettofinanzergebnis minus CHF 12 Mio., während es im ersten Halbjahr 2024 noch bei plus CHF 1 Mio. gelegen hatte. Hauptgründe für dieses negative Ergebnis waren Neubewertungsverluste auf Barguthaben und konzerninternen Darlehen. Die effektive Steuerquote für die ersten sechs Monate 2025 betrug 19% im Vergleich zu 18% im Vorjahreszeitraum.

Der Nettogewinn belief sich im ersten Halbjahr 2025 auf CHF 106 Mio. und ist damit 12% höher als in den ersten sechs Monaten 2024. Darin enthalten sind die Auswirkungen einer insgesamt erhöhten Geschäftstätigkeit, das negative Finanzergebnis sowie die gestiegene Steuerquote von 19% gegenüber dem Vorjahr mit 18%. Der Gewinn pro Aktie für das erste Halbjahr 2025 betrug CHF 3.52.

Die Nettoverschuldung per 30. Juni 2025 belief sich auf CHF 262 Mio. nach CHF 231 Mio. im Vorjahr. Der Verschuldungsgrad (Nettoverschuldung zu EBITDA in den letzten zwölf Monaten) betrug 0,81x und lag damit leicht unter dem Vorjahreswert von 0,84x. Dies entspricht dem normalen saisonalen Verlauf, der die Dividendenzahlung Anfang Mai beinhaltet. Die Eigenkapitalquote per 30. Juni 2025 betrug 51% gegenüber 53% am 30. Juni 2024.

Anmerkungen zum freien Cashflow

Mit CHF 51 Mio. war der freie Cashflow in den ersten sechs Monaten 2025 sehr stark, was einer Zunahme von 93% gegenüber dem Vorjahr und einer Freier-Cashflow-Konversionsrate von 31% (gegenüber 20% im Vorjahr) entspricht. Dies ist vor allem auf das höhere EBITDA und die geringeren Anforderungen an das Umlaufvermögen zurückzuführen, da sich Letzteres gemessen am Umsatz in den ersten sechs Monaten 2025 um 4,8 Prozentpunkte auf 31,2% verbesserte. Die Investitionen in Sachanlagen (Capex) beliefen sich auf CHF 42 Mio. und damit 5% mehr als 2024. Die Investitionen entsprechen damit 7,6% des Umsatzes in den ersten sechs Monaten 2025 gegenüber 8,9% im Vorjahr.

Ende Juni 2025 beschäftigte die VAT weltweit 3'406 Mitarbeitende (gemessen in Vollzeit-äquivalenten, FTEs). Dies entspricht einem Anstieg um etwa 420 FTEs bzw. 14,2% gegenüber Ende Juni 2024.

Ausblick: Der Technologiewechsel im Jahr 2025 wird es der VAT ermöglichen, das Marktwachstum zu übertreffen

Wie anlässlich der Präsentation des Gesamtjahresergebnisses 2024 am 4. März 2025 kommuniziert, rechnet die VAT im Verlauf des Jahres 2025 mit einem weiteren Wachstum der Investitionen in Halbleiterfertigungsanlagen, wenn auch langsamer als ursprünglich erwartet. Die Installation und Aufrüstung neuer Fertigungswerkzeuge für hochmoderne Logik- und leistungsstarke Speicherchips erfordert erhebliche Investitionen seitens der Chiphersteller. Grosse Chiphersteller haben umfangreiche Investitionspläne für das Jahr 2025 und darüber hinaus angekündigt und kürzlich bestätigt. So wollen sie Erfahrungen mit der Produktion kleiner Stückzahlen modernster Logikchips sammeln, bevor sie 2026 zur Massenproduktion übergehen. Bei den Speicherchips arbeiten Halbleiterfabriken mit Hochdruck daran, die Produktionskapazitäten für Speicherchips mit hoher Bandbreite (HBM) zu erhöhen, und kündigen auch die teilweise Umstellung der vorhandenen DRAM-Kapazität an. Dieser technologische Wandel im Speicherbereich betrifft zahlreiche Anwendungen und Märkte und erfordert sowohl Neubauten auf der grünen Wiese als auch Modernisierungsmassnahmen. Bei Investitionen in den Ausbau der NAND-Kapazitäten herrschen jedoch gemischte Signale vor, da zentrale Player diese weiter aufschieben.

Globale Marktforschungsunternehmen erwarten ein weltweites WFE-Wachstum von rund 5% und damit Investitionen in Höhe von USD 100 bis 110 Mrd.

Als unangefochtene Markt- und Technologieführerin ist die VAT hervorragend positioniert, um das ab 2025 erwartete Marktwachstum zu übertreffen. Die VAT erwartet, dass sie aufgrund ihres hohen Marktanteils bei Spitzentechnologienanwendungen in hohem Masse vom gegenwärtigen Technologiewandel profitiert. Die VAT ist seit jeher stark im Bereich der

Ätz- und Abscheidungswerkzeuge, sodass die prognostizierten Veränderungen im WFE-Ausgabenmix von einer Nicht-Vakuum-Lithografie hin zu Ätz- und Abscheidungswerkzeugen positiv zu deren Wachstum beitragen werden. Schliesslich sind mehr und insbesondere weiterentwickelte Prozessschritte im Vakuumbereich erforderlich, um die winzigen Knotenstrukturen von 2 nm oder weniger herzustellen. Darüber hinaus wird die VAT weiterhin von der soliden Nachfrage im Direktgeschäft mit chinesischen OEMs profitieren, da China auf einen höheren Selbstversorgungsgrad bei der Chipherstellung hinarbeitet.

Zwar ist es noch zu früh, um die globalen wirtschaftlichen Auswirkungen der jüngsten Zollankündigungen abzuschätzen, doch ist die VAT

der Ansicht, dass die direkten finanziellen Negativeffekte zum jetzigen Zeitpunkt nicht wesentlich sind.

Auf dieser Grundlage prognostiziert die VAT für das Gesamtjahr 2025 im Vergleich zu 2024 einen Anstieg bei Auftragseingang, EBITDA, EBITDA-Marge, Nettogewinn und freiem Cashflow; die Investitionen sollen bei CHF 75 Mio. bis CHF 85 Mio. liegen.

Prognose für das dritte Quartal 2025

Die VAT erwartet einen Umsatz von CHF 255 Mio. bis CHF 285 Mio.

Kennzahlen Ventile

In CHF Millionen	Q2 2025	Q2 2024	Veränderung ¹	HJ1 2025	HJ1 2024	Veränderung ²
Auftragseingang	198,3	221,5	-10,5%	399,8	412,3	-3,0%
- Halbleiter	168,2	189,6	-11,3%	333,2	343,9	-3,1%
- Advanced Industrials	30,1	31,9	-5,6%	66,6	68,4	-2,6%
Nettoumsatz	234,9	201,4	16,6%	467,2	363,5	28,5%
- Halbleiter	201,4	164,0	22,8%	394,1	291,2	35,3%
- Advanced Industrials	33,5	37,3	-10,2%	73,1	72,3	1,1%
Innenumsatz	18,0	20,4	-11,8%	35,3	35,2	0,3%
Segment-Nettoumsatz	252,9	221,8	14,0%	502,6	398,7	26,1%
Segment-EBITDA				152,5	116,9	30,5%
Segment-EBITDA-Marge ³				30,3%	29,3%	-

Kennzahlen Global Service

In CHF Millionen	Q2 2025	Q2 2024	Veränderung ¹	HJ1 2025	HJ1 2024	Veränderung ²
Auftragseingang	49,4	49,4	0,0%	89,6	94,5	-5,2%
Nettoumsatz	48,0	49,7	-3,4%	90,7	86,1	5,3%
Innenumsatz	-	-	-	-	-	-
Segment-Nettoumsatz	48,0	49,7	-3,4%	90,7	86,1	5,3%
Segment-EBITDA				39,2	34,0	15,3%
Segment-EBITDA-Marge ³				43,2%	39,5%	-

¹ im Quartalsvergleich

² im Jahresvergleich

³ Segment-EBITDA-Marge als prozentualer Anteil des Nettoumsatzes des Segments

Konsolidierte Erfolgsrechnung

1. Januar bis 30. Juni In CHF Tausend	Erläuterung	2025 ungeprüft	2024 ungeprüft
Nettoumsatz	4, 5	557'962	449'605
Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen		-202'775	-189'035
Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		10'022	37'804
Personalaufwand	8	-139'280	-121'923
Sonstiger Ertrag		4'026	4'997
Sonstiger Aufwand		-64'974	-46'164
Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)¹		164'981	135'285
Abschreibung und Wertminderung		-23'010	-21'526
Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT)¹		141'972	113'759
Finanzertrag		430	4'338
Finanzaufwand		-12'818	-3'534
Gewinn vor Ertragssteuern		129'583	114'563
Ertragssteuern	6	-24'016	-20'567
Auf die Anteilseigner entfallendes Nettoergebnis		105'567	93'996
Ergebnis je Aktie (in CHF)			
Unverwässertes Ergebnis je Aktie		3.52	3.14
Verwässertes Ergebnis je Aktie		3.52	3.13

1 Zinsen enthalten weitere im Finanzergebnis ausgewiesene Positionen.

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

1. Januar bis 30. Juni In CHF Tausend	Erläuterung	2025 ungeprüft	2024 ungeprüft
Auf die Anteilseigner entfallendes Nettoergebnis		105'567	93'996
Sonstiges Gesamtergebnis			
Positionen, die nicht in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden:			
Neubewertung von leistungsorientierten Vorsorgeplänen	10	10'943	6'469
Darauf entfallende Steuern	10	-1'565	-925
Zwischentotal		9'378	5'544
Positionen, die in die Erfolgsrechnung umgegliedert wurden oder allenfalls werden:			
Veränderungen des beizulegenden Zeitwerts der Hedging-Reserven		29'059	-14'204
Darauf entfallende Steuern		-4'359	2'047
Währungsumrechnungsdifferenzen		-10'649	4'569
Zwischentotal		14'051	-7'588
Sonstiges Gesamtergebnis (nach Steuern)		23'430	-2'044
Auf die Anteilseigner entfallendes Gesamtergebnis		128'997	91'952

Konsolidierte Bilanz

In CHF Tausend	Erläuterung	30. Juni 2025 ungeprüft	31. Dezember 2024 auditiert
Aktiven			
Liquide Mittel		148'241	158'121
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen		158'328	141'056
Andere Investitionen, darunter derivative Finanzinstrumente	11	27'732	3'028
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		9'931	5'604
Vorräte		236'594	247'596
Laufende Steuerforderungen		2'537	1'996
Umlaufvermögen		583'363	557'402
Sachanlagen		313'814	273'180
Renditeliegenschaften		1'567	1'582
Immaterielle Vermögenswerte und Goodwill		441'225	448'358
Sonstige Forderungen		1'014	1'066
Andere Investitionen		5'970	3'942
Latente Steuerforderungen		10'485	9'216
Anlagevermögen		774'075	737'344
Total Aktiven		1'357'438	1'294'746

In CHF Tausend	Erläuterung	30. Juni 2025 ungeprüft	31. Dezember 2024 auditiert
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten		86'512	111'853
Finanzverbindlichkeiten	9	202'982	2'440
Rückstellungen		1'802	2'075
Derivative Finanzinstrumente	11	835	19'882
Passive Rechnungsabgrenzungsposten		62'211	59'250
Laufende Steuerverbindlichkeiten		36'858	31'131
Kurzfristiges Fremdkapital		391'199	226'630
Finanzverbindlichkeiten	9	207'137	239'346
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten		2'887	2'181
Latente Steuerverbindlichkeiten		40'670	40'898
Leistungsorientierte Vorsorgepläne		21'225	31'814
Langfristiges Fremdkapital		271'919	314'240
Total Fremdkapital		663'118	540'870
Eigenkapital			
Aktienkapital		3'000	3'000
Reserven aus Kapitaleinlagen		344	344
Reserven		-2'324	-16'376
Eigene Aktien		-10'132	-9'863
Bilanzgewinn ¹		703'432	776'771
Auf die Anteilseigner entfallendes Eigenkapital		694'320	753'877
Total Passiven		1'357'438	1'294'746

1 Inklusive Neubewertungen leistungsorientierter Vorsorgepläne und sonstiger Reserven.

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

In CHF Tausend	Aktien- kapital	Reserven aus Kapital- einlagen	Hedging- Reserven	Währungs- umrech- nungs- differenzen	Eigene Aktien	Bilanz- gewinn	Eigenkapital gesamt
Eigenkapital per 1. Januar 2024	3'000	344	10'254	-17'824	-6'795	768'183	757'161
Auf die Anteilseigner entfallendes Nettoergebnis						93'996	93'996
Auf die Anteilseigner entfallendes Gesamtergebnis			-12'157	4'569		5'544	-2'044
Eigene erworbene Aktien					-4'232		-4'232
Dividendenausschüttung						-187'415	-187'415
Aktienbasierte Vergütungen (nach Steuern)					3'951	-2'707	1'244
Eigenkapital per 30. Juni 2024, ungeprüft	3'000	344	-1'903	-13'255	-7'076	677'601	658'710

In CHF Tausend	Aktien- kapital	Reserven aus Kapital- einlagen	Hedging- Reserven	Währungs- umrech- nungs- differenzen	Eigene Aktien	Bilanz- gewinn	Eigenkapital gesamt
Eigenkapital per 1. Januar 2025	3'000	344	-10'033	-6'343	-9'863	776'771	753'877
Auf die Anteilseigner entfallendes Nettoergebnis						105'567	105'567
Auf die Anteilseigner entfallendes Gesamtergebnis			24'701	-10'649		9'378	23'430
Eigene erworbene Aktien					-2'840		-2'840
Dividendenausschüttung						-187'364	-187'364
Aktienbasierte Vergütungen (nach Steuern)					2'571	-921	1'650
Eigenkapital per 30. Juni 2025, ungeprüft	3'000	344	14'667	-16'992	-10'132	703'432	694'320

Konsolidierte Geldflussrechnung

1. Januar bis 30. Juni In CHF Tausend	Erläuterung	2025 ungeprüft	2024 ungeprüft
Auf die Anteilseigner entfallendes Nettoergebnis		105'567	93'996
Anpassungen für:			
Abschreibung und Wertminderung		23'010	21'526
(Gewinne)/Verluste aus Abgängen von Sachanlagen		-10	-29
Veränderungen in den leistungsorientierten Vorsorgeplänen		354	-687
Nettowährungseffekt		-151	5'103
Ertragssteuern	6	24'016	20'567
Nettofinanzaufwand		12'388	-804
Sonstige nicht zahlungswirksame Anpassungen		1'586	928
Veränderungen bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen		-28'556	-35'796
Veränderungen bei aktiven Rechnungsabgrenzungsposten		-4'525	-5'446
Veränderungen bei Vorräten		-1'490	-49'760
Veränderungen bei Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Verbindlichkeiten		-18'005	19'905
Veränderungen bei passiven Rechnungsabgrenzungsposten		4'725	13'735
Veränderungen bei Rückstellungen		341	188
Geldfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		119'251	83'425
Bezahlte Ertragssteuern		-24'812	-17'101
Geldfluss aus laufender Geschäftstätigkeit		94'438	66'324
Kauf von Sachanlagen		-38'801	-35'647
Verkauf von Sachanlagen		10	58
Kauf von immateriellen Vermögenswerten und Entwicklungsausgaben		-3'340	-4'308
Erhaltene Zinsen		425	756
Gewährte Darlehen		-2'028	-839
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-43'735	-39'980
Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	9	195'000	140'000
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	9	-50'000	0
Rückzahlung von Leasingverpflichtungen		-1'506	-1'513
Erwerb von eigenen Aktien		-2'840	-4'232
Ausgeschüttete Dividende	7	-187'364	-187'415
Bezahlte Zinsen		-2'150	-2'562
Sonstige Finanzaufwendungen		-321	-484
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-49'181	-56'207
Nettozufluss/(-abfluss) liquider Mittel		1'523	-29'863
Liquide Mittel zu Beginn des Berichtszeitraums		158'121	144'108
Wechselkurseffekte auf liquide Bestände		-11'403	2'162
Liquide Mittel am Ende des Berichtszeitraums		148'241	116'407

Anhang zum verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss

1. Allgemeine Informationen

Allgemeine Informationen

Die VAT Group AG («die Gesellschaft») ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach schweizerischem Recht. Der Sitz der Gesellschaft befindet sich an der Rütistrasse 4 in 9469 Haag.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss für das am 30. Juni 2025 endende Halbjahr umfasst die VAT Group AG und alle von ihr kontrollierten Gesellschaften (zusammen die «VAT» oder der «Konzern»).

Der Konzern entwickelt, produziert und vertreibt Vakuumventile für die Halbleiter-, Display-, Photovoltaik- und Vakuumbeschichtungsbranche sowie für Industrie und Forschung.

Der vorliegende verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 22. Juli 2025 vom Verwaltungsrat des Konzerns zur Veröffentlichung freigegeben.

2. Rechnungslegungsgrundlagen des Halbjahresberichts

Der konsolidierte Halbjahresabschluss des Konzerns wird in verkürzter Form dargestellt und in Übereinstimmung mit IAS 34 «Zwischenberichterstattung» erstellt und ist in Verbindung mit der letzten konsolidierten Jahresrechnung des Konzerns für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr zu lesen. Er enthält nicht alle Angaben, die für einen vollständigen, nach IFRS-Rechnungslegungsstandards erstellten Abschluss erforderlich sind. Es werden jedoch erklärende Hinweise angefügt, um Ereignisse und Transaktionen zu erläutern, die wichtig sind, um die Veränderungen der Finanz- und Ertragslage des Konzerns seit dem letzten Jahresabschluss zu verstehen.

Grundsätzlich unterliegt der Konzernumsatz keinen signifikanten saisonalen Schwankungen.

Bei der Erstellung dieses verkürzten konsolidierten Halbjahresabschlusses hat das Management Beurteilungen, Einschätzungen und Annahmen getroffen, die sich auf die Anwendung der Rechnungslegungsgrundsätze des Konzerns und die ausgewiesenen Vermögenswerte, Verbindlichkeiten, Erträge und Aufwendungen auswirken. Die tatsächlichen Ergebnisse können von den Schätzungen abweichen. Schätzungen und zugrunde liegende Annahmen werden regelmässig überprüft. Anpassungen der Schätzungen werden prospektiv erfasst. Wichtige Schätzungen und Annahmen mit entsprechenden Unsicherheiten betreffen primär immaterielle Vermögenswerte und Goodwill, Sachanlagen, Ertragssteuern, Leistungen nach Beendigung von Arbeitsverhältnissen sowie bedingte Verbindlichkeiten.

3. Wesentliche Bilanzierungsgrundsätze

Im vorliegenden Zwischenbericht kommen dieselben Rechnungslegungsgrundsätze zur Anwendung wie im Konzernabschluss für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr. Es sind keine neuen Anpassungen oder Interpretationen der IFRS-Rechnungslegungsstandards in Kraft getreten, die wesentliche Auswirkungen auf den verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss der Gesellschaft hatten.

Für Geschäftsjahre, die nach dem 1. Januar 2025 beginnen, tritt eine Reihe neuer und abgeänderter Rechnungslegungsstandards in Kraft, deren frühere Anwendung zulässig ist. Im Jahr 2024 wurde IFRS 18 «Darstellung und Angaben im Abschluss» veröffentlicht, der IAS 1 ersetzt. IFRS 18 ist für Berichtsperioden anzuwenden, die am oder nach dem 1. Januar 2027 beginnen. Der Konzern ist noch daran, die Auswirkungen des neuen Standards zu bewerten, insbesondere in Bezug auf die Gliederung der Ertragsrechnung, die Geldflussrechnung und die für MPM erforderlichen zusätzlichen Angaben. Der Konzern bewertet zudem die Auswirkungen auf die Gliederung von Angaben im Jahresabschluss, was auch für Positionen gilt, die derzeit als «Sonstige» bezeichnet werden. Bei der Erstellung dieses verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses hat der Konzern die neuen bzw. geänderten Rechnungslegungsstandards noch nicht angewendet.

4. Segmentinformationen

Der Konzern gliedert sich in die beiden Segmente Ventile und Global Service und wird entsprechend geführt. Die Segmentinformationen werden dem Verwaltungsrat und der Konzernleitung in ihrer Funktion als Chief Operating Decision Maker (CODM) vorgelegt und konsequent im Zusammenhang mit der Jahresrechnung bewertet. Umsätze zwischen den Segmenten erfolgen nach marktüblichen Kriterien und werden im Zuge der Konsolidierung eliminiert.

Informationen zu berichtspflichtigen Segmenten

1. Januar bis 30. Juni 2025 In CHF Tausend	Ventile	Global Service	Summe der Segmente	Konzern- funktionen und Eliminierungen	Total
Nettoumsatz	467'227	90'735	557'962		557'962
Innenumsatz	35'345		35'345	-35'345	0
Segment-Nettoumsatz	502'572	90'735	593'307	-35'345	557'962
Segment-EBITDA	152'506	39'216	191'721	-26'740	164'981

1. Januar bis 30. Juni 2024 In CHF Tausend	Ventile	Global Service	Summe der Segmente	Konzern- funktionen und Eliminierungen	Total
Nettoumsatz	363'482	86'123	449'605		449'605
Innenumsatz	35'177		35'177	-35'177	0
Segment-Nettoumsatz	398'659	86'123	484'782	-35'177	449'605
Segment-EBITDA	116'891	34'022	150'913	-15'628	135'285

Per 30. Juni 2025 In CHF Tausend	Ventile	Global Service	Summe der Segmente	Konzern- funktionen und Eliminierungen	Total
Aktiven nach Segmenten	1'013'037	119'988	1'133'026	1'567	1'134'593
Verbindlichkeiten nach Segmenten	52'504	312	52'816	0	52'816
Nettobetriebsvermögen des Segments	960'533	119'676	1'080'209	1'567	1'081'776
davon Nettoumlaufvermögen	297'634	30'548	328'181	0	328'181

Per 31. Dezember 2024 In CHF Tausend	Ventile	Global Service	Summe der Segmente	Konzern- funktionen und Eliminierungen	Total
Aktiven nach Segmenten	973'319	127'335	1'100'654	1'582	1'102'236
Verbindlichkeiten nach Segmenten	71'840	285	72'125	312	72'437
Nettobetriebsvermögen des Segments	901'478	127'050	1'028'529	1'270	1'029'799
davon Nettoumlaufvermögen	278'777	33'889	312'666	-312	312'354

Das Nettobetriebsvermögen nach berichtspflichtigen Segmenten umfasst Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Vorräte, Sachanlagen, Renditeliegenschaften, immaterielle Vermögenswerte und Goodwill sowie Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. Immaterielle Vermögenswerte und Goodwill werden den Segmenten auf der Grundlage von Quoten zugeordnet, die im Rahmen der Kaufpreisallokation ermittelt wurden.

Überleitung Segmentergebnis auf Erfolgsrechnung und Bilanz

Erfolgsrechnung

1. Januar bis 30. Juni In CHF Tausend	2025	2024
Segment-EBITDA	191'721	150'913
Konzernfunktionen und Eliminierungen	-26'740	-15'628
Abschreibung und Wertminderung	-23'010	-21'526
Finanzaufwand netto	-12'388	804
Gewinn vor Ertragssteuern	129'583	114'563

Aktiven

In CHF Tausend	30. Juni 2025	31. Dezember 2024
Aktiven nach Segmenten	1'133'026	1'100'654
Konzernfunktionen und Eliminierungen	1'567	1'582
Liquide Mittel	148'241	158'121
Übrige Aktiven ¹	74'604	34'389
Aktiven	1'357'438	1'294'746

¹ Die wichtigsten Positionen unter den sonstigen Vermögenswerten sind sonstige Forderungen, sonstige Finanzanlagen, latente Steuerforderungen sowie aktive Rechnungsabgrenzungsposten.

Passiven

In CHF Tausend	30. Juni 2025	31. Dezember 2024
Verbindlichkeiten nach Segmenten ¹	52'816	72'125
Konzernfunktionen und Eliminierungen	0	312
Finanzverbindlichkeiten	410'119	241'786
Andere Verbindlichkeiten und Rückstellungen	200'183	226'646
Passiven	663'118	540'870

¹ Nur die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden den Segmenten zugeordnet.

5. Umsatzerlöse

Die operativen Tätigkeiten und die wesentlichen Ertragsströme des Konzerns entsprechen den Beschreibungen im letzten Jahresabschluss. Der Konzernumsatz stammt aus Kundenverträgen und wird auf der Grundlage der in den Kundenverträgen festgelegten Gegenleistung gemessen. Der Konzern erfasst Umsatzerlöse beim Übergang der Kontrolle über eine Ware oder eine Dienstleistung an den Kunden. Der Kunde erhält die Kontrolle über die Ware gemäss handelsüblichen Konditionen (Incoterms) oder bei Leistungserbringung. Der Konzern verwendet verschiedene Incoterms, in der Regel CIF, FCA und DDP. Verträge enthalten nur Standard-Gewährleistungsklauseln und sehen keinen separaten Erwerb einer Gewährleistung vor. Die Zahlungsbedingungen sind kurzfristig ausgerichtet und enthalten daher keine wesentlichen Finanzierungskomponenten.

Aufgliederung von Auftragseingang und Nettoumsatz

1. Januar bis 30. Juni 2025 In CHF Tausend	Ventile	Global Service	Total
Auftragseingang	399'785	89'601	489'386
Nettoumsatz nach Regionen			
Asien	351'472	60'789	412'261
Nord- und Südamerika	59'747	19'879	79'626
Europa, Naher Osten, Afrika	56'007	10'068	66'075
Nettoumsatz	467'227	90'735	557'962

1. Januar bis 30. Juni 2024 In CHF Tausend	Ventile	Global Service	Total
Auftragseingang	412'250	94'462	506'713
Nettoumsatz nach Regionen			
Asien	239'396	44'748	284'145
Nord- und Südamerika	60'639	31'014	91'653
Europa, Naher Osten, Afrika	63'447	10'361	73'807
Nettoumsatz	363'482	86'123	449'605

6. Steuerinformationen

Der Ertragssteueraufwand wird aufgrund der Schätzung des Managements bezüglich des für das gesamte Geschäftsjahr erwarteten gewichteten jährlichen Ertragssteuersatzes erfasst. Der geschätzte durchschnittliche Steuersatz für die sechs Monate bis 30. Juni 2025 beträgt 17,4% im Vergleich zu 16,6% für das per 30. Juni 2024 zu Ende gegangene Halbjahr.

Der Konzern unterliegt der globalen Mindestbesteuerung gemäss den Vorschriften von Pillar 2. Die Mindeststeuer gilt im Wesentlichen für die Geschäftstätigkeit in der Schweiz, wo der gesetzliche Steuersatz 14,3% beträgt. Im Zusammenhang mit der Mindeststeuer hat der Konzern in den sechs Monaten bis 30. Juni 2025 einen laufenden Steueraufwand von CHF 0,8 Mio. erfasst (Vorjahresperiode: CHF 1,0 Mio.).

Der Konzern hat eine vorübergehende obligatorische Befreiung von der latenten Steuerabgrenzung für die Auswirkungen der Mindeststeuer in Anspruch genommen und bilanziert diese als laufende Steuer, wenn sie anfällt.

7. Dividende

In CHF Tausend	2025	2024
Dividendenzahlungen	187'364	187'415

Die Aktionäre genehmigten an der ordentlichen Generalversammlung vom 29. April 2025 eine Dividende von CHF 6.25 pro Aktie für das Geschäftsjahr 2024 (Vorjahr: CHF 6.25 je Aktie). Die Dividendenauszahlung erfolgte am 6. Mai 2025.

8. Aktienbasierte Vergütungen

Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten 30% ihrer Gesamtvergütung in gesperrten Aktien. Die VAT hat für die Periode 2024/25 1'209 Aktien mit einem Fair Value von CHF 356.60 pro Aktie (Vorjahr: 859 Aktien) zugeteilt. Die Übertragung der Aktien erfolgte im Februar 2025. Für die Periode 2025/26 hat der Konzern 483 Aktien (Vorjahr: 152 Aktien) zugeteilt.

Für die Konzernleitung bestehen Long-Term-Incentive-Pläne (LTIP). Aus dem LTIP 2022 hat die Konzernleitung im April 2025 5'760 Aktien mit einem Fair Value von CHF 294.30 je Aktie erhalten (Vorjahr: 11'880 Aktien mit einem Fair Value von CHF 481.00 pro Aktie aus dem LTIP 2021). Für die laufenden Vergütungspläne beträgt die Anzahl ausstehender Performance Share Units (PSU) 24'665 (Vorjahr: 18'335).

Diese Programme werden als aktienbasierte Vergütungen ausgewiesen. Ein Gesamtbetrag von CHF 1,6 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 0,9 Mio.) wurde direkt im Eigenkapital erfasst.

9. Finanzverbindlichkeiten

Die VAT Group AG verfügt über eine revolvingende Konsortialkreditlinie von CHF 250,0 Mio. mit Fälligkeit am 21. Dezember 2027 mit einer unverbindlichen Verlängerungsoption um zweimal jeweils ein Jahr. Die per 30. Juni 2025 ausstehenden Kredite belaufen sich auf CHF 175,0 Mio. (31. Dezember 2024: CHF 30,0 Mio.). Die Veränderung des ausstehenden Kredits im Geschäftsjahr 2025 war bedingt durch eine Aufnahme von CHF 195,0 Mio. (Vorjahr: CHF 140,0 Mio.) und die Rückzahlung von CHF 50,0 Mio. (Vorjahr: CHF 0,0 Mio.).

Ferner verfügt die VAT Group AG über eine befristete Konsortialkreditlinie von CHF 200,0 Mio. mit Fälligkeit am 30. Mai 2026. Die per 30. Juni 2025 und per 31. Dezember 2024 ausstehenden Kredite belaufen sich auf CHF 200,0 Mio. In den Geschäftsjahren 2025 und 2024 hat sich der ausstehende Kreditbetrag nicht verändert.

Die Kreditlinien unterliegen Vorgaben (Covenants) zum Verhältnis «Nettogesamtschulden/ EBITDA», das halbjährlich überprüft wird und das der Konzern für das erste Halbjahr 2025 und für 2024 eingehalten hat.

10. Pensionsrückstellungen

Im am 30. Juni 2025 zu Ende gegangenen Halbjahr wurde ein versicherungsmathematischer Gewinn nach Steuern von CHF 9,4 Mio. (Gewinn per 30. Juni 2024: CHF 5,5 Mio.) im sonstigen Ergebnis erfasst. Haupttreiber waren die positive Kapitalrendite und der höhere Diskontierungssatz.

11. Fair-Value-Bewertung

Die nachfolgende Tabelle zeigt die beizulegenden Zeitwerte der zum Fair Value bewerteten Finanzaktiven und -passiven inklusive ihrer Einstufung in der Fair-Value-Hierarchie.

In CHF Tausend	Bewertungs- grundsatz	Vertragswert		Beizulegender Zeitwert	
		30. Juni 2025	31. Dez. 2024	30. Juni 2025	31. Dez. 2024
Derivate aus Sicherungsbeziehungen (USD)	Stufe 2 ²	342'615	0	22'920	0
Derivate aus Sicherungsbeziehungen (JPY)	Stufe 2 ²	52'550	40'600	2'536	934
Derivate aus Sicherungsbeziehungen (KRW)	Stufe 2 ²	3'328	25'060	53	2'061
Derivate aus Sicherungsbeziehungen (CNY)	Stufe 2 ²	37'471	0	2'185	0
Derivative Vermögenswerte		435'964	65'660	27'695	2'995
Stammaktien	Stufe 1¹	0	0	36	33
Davon:					
Umlaufvermögen		435'964	65'660	27'732	3'028
Derivate aus Sicherungsbeziehungen (USD)	Stufe 2 ²	0	380'372	0	-18'344
Derivate aus Sicherungsbeziehungen (JPY)	Stufe 2 ²	0	13'527	0	-211
Derivate aus Sicherungsbeziehungen (KRW)	Stufe 2 ²	20'379	0	-813	0
Derivate aus Sicherungsbeziehungen (CNY)	Stufe 2 ²	2'001	38'270	-22	-1'326
Derivative Verbindlichkeiten		22'380	432'169	-835	-19'882
Bedingte Gegenleistungen⁴	Stufe 3³	300	300	-300	-300
Davon:					
Kurzfristige Verbindlichkeiten		22'380	432'169	-835	-19'882
Langfristige Verbindlichkeiten		300	300	-300	-300

1 Stufe 1: Die beizulegenden Zeitwerte der Stammaktien basieren auf notierten Marktpreisen an aktiven Märkten

2 Stufe 2: Die beizulegenden Zeitwerte der von der VAT Group gehaltenen Derivate basieren auf Markt- bzw. Brokerkursen. Ähnliche Verträge werden an einem aktiven Markt gehandelt, und die Kurse spiegeln die tatsächlichen Transaktionen vergleichbarer Instrumente wider. Wenn alle wesentlichen Bewertungsparameter für ein Instrument beobachtbar sind, wird das Instrument in Stufe 2 eingeordnet.

3 Stufe 3: Beizulegende Zeitwerte, die unter Verwendung nicht beobachtbarer Bewertungsparameter ermittelt werden, sind der Stufe 3 der Fair-Value-Hierarchie zugeordnet. Dies gilt insbesondere für bedingte Kaufpreisbestandteile bei Unternehmenszusammenschlüssen.

4 Bedingte Gegenleistungen werden unter den sonstigen langfristigen Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Die Rücklagen für Cashflow-Hedges enthielten am 30. Juni 2025 unrealisierte Gewinne von CHF 14,7 Mio. (Vorjahresperiode: unrealisierte Verluste von CHF 1,9 Mio.) nach Steuern auf als Cashflow Hedges klassifizierte Derivate. In die Erfolgsrechnung wurden 2025 Reingewinne von CHF 13,8 Mio. (Vorjahresperiode: Reinverluste von CHF 7,5 Mio.) umgegliedert. Die Laufzeit der als Cashflow Hedges klassifizierten Derivate betrug bis zu zwölf Monate.

Die Buchwerte der nicht zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Finanzaktiven und -passiven stellen eine angemessene Annäherung an deren beizulegende Zeitwerte dar.

12. Wichtigste Wechselkurse

In der folgenden Tabelle werden die wichtigsten Wechselkurse zusammengefasst.

Juni 2024	Durchschnittliche Wechselkurse in CHF		Schlusswechselkurse in CHF		
	1. Januar bis 30. Juni 2025	1. Januar bis 30. Juni 2024	30. Juni 2025	31. Dezember 2024	30.
1 Chinesischer Yuan	0,12	0,12	0,11	0,13	0,12
1 Euro	0,94	0,96	0,94	0,94	0,96
100 Japanische Yen	0,58	0,58	0,55	0,58	0,56
100 Koreanische Won	0,06	0,07	0,06	0,06	0,07
1 Malaysischer Ringgit	0,20	0,19	0,19	0,20	0,19
1 US-Dollar	0,86	0,89	0,80	0,90	0,90

13. Ereignisse nach Ende der Berichtsperiode

Nach dem Ende der Berichtsperiode kam es zu keinen Ereignissen, die einer Offenlegung bedürfen.

Haag, Schweiz, 23. Juli 2025

Aktionärsinformationen

Der Aktienkurs der VAT bewegte sich in den ersten sechs Monaten des Jahres 2025 gegenüber dem Schlusskurs Ende 2024 seitwärts und liegt um 34% unter dem Wert von Ende Juni 2024. Der starke Rückgang in der zweiten Jahreshälfte 2024 war in erster Linie auf ein abgeschwächtes Vertrauen der Anlegerinnen und Anleger in die allgemeine Erholung des Marktes in Branchen mit Halbleiterbezug zurückzuführen. Ausschlaggebend waren die erneut aufgeflammtten Spannungen im geopolitischen Handel und das Ausbleiben einer spürbaren Zunahme der WFE-Ausgaben im zweiten Halbjahr 2024. Auch wenn die allgemeinen Wachstumsaussichten für den Markt – und insbesondere für die VAT – weiterhin positiv blieben, waren die Anlegerinnen und Anleger zurückhaltend, um eindeutigere Signale für eine Erholung des Halbleitermarktes abzuwarten. In den ersten sechs Monaten des Jahres 2025 hat sich diese Haltung am Finanzmarkt nicht verändert, insbesondere angesichts der verstärkten Unsicherheit aufgrund der globalen Zollstreitigkeiten und deren ungewissen Ausgangs. Darüber hinaus wirkte die Stärke des Schweizer Frankens gegenüber allen wichtigen Währungen der VAT einer deutlich sichtbaren Verbesserung der Performance entgegen. Im Rahmen des dritten Kapitalmarkttags vom 20. Mai stellte die VAT ihre Wachstumspläne für die fünf Jahresperiode von 2025 bis 2029 vor. Dabei wurde die Aussichten von den Teilnehmenden positiv aufgenommen und das Interesse an der Entwicklung der VAT erneut bekräftigt. Am 30. Juni 2025 lag der Aktienkurs der VAT bei CHF 335, was einer Marktkapitalisierung von insgesamt CHF 10 Milliarden entspricht und gegenüber dem Jahresbeginn unverändert ist.

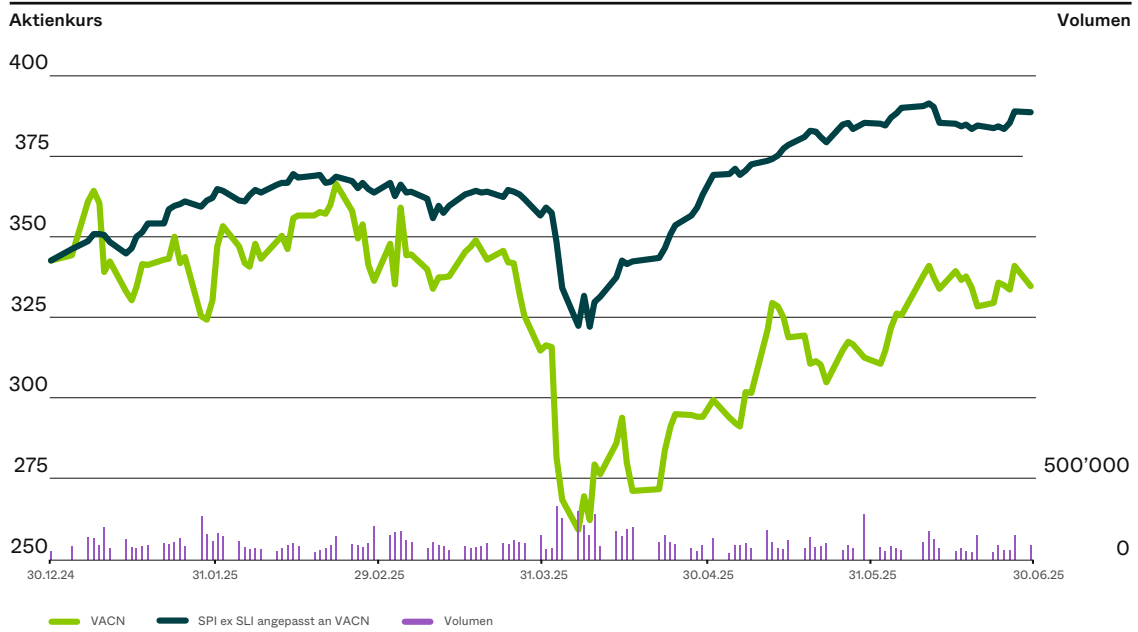
Hauptaktionäre der VAT

Seit Ende 2024 gab es keine wesentlichen Veränderungen bei den grössten Aktionären der VAT; dem Unternehmen wurden keine Schwellenwertüberschreitungen gemeldet. Die drei grössten Aktionäre mit Beteiligungen von über 3% halten zusammen rund 22% der im Umlauf befindlichen Aktien. Der Streubesitz von VAT-Aktien laut Definition der SIX Swiss Exchange lag per Ende Juni 2025 bei etwa 90%. Zu diesem Zeitpunkt belief sich die Zahl der registrierten Aktionärinnen und Aktionäre auf 26'576, was einem Anstieg von 32% gegenüber dem 30. Juni 2024 und von 10% gegenüber dem Jahresende 2024 entspricht.

Dividendenpolitik

Am 6. Mai 2025 zahlte die VAT ihren Aktionärinnen und Aktionären eine unveränderte Dividende von CHF 6.25 (2024: CHF 6.25) pro Aktie für das Geschäftsjahr 2024 aus – entsprechend ihrer erklärten Politik, bis zu 100% des freien Cashflows auszuschütten. Für das Geschäftsjahr 2025 rechnet die VAT ebenfalls mit einer Dividende gemäss dieser Politik.

Aktienkursentwicklung



Börsenkotierung

Tickersymbol	VACN (SIX); VACN.S (Reuters); VACN SW (Bloomberg)	Legal Entity Identifier (LEI)	529900MVK7NVALR7Y83
Valorenummer	31 186 490	Nominalwert	CHF 0.10 je Aktie
ISIN	CH0311864901	Streubesitz	Etwa 90%
Marktkapitalisierung per 30. Juni 2025	CHF 10,0 Mrd.	Anzahl Aktien	30,000,000
Börse	SIX Swiss Exchange (International Reporting Standard)	Segment	Schweizer Mid- und Small-Cap-Aktien

Finanzkalender

Datum	Anlass
2025	
Donnerstag, 16. Oktober 2025	Handelsupdate drittes Quartal 2025
2026	
Dienstag, 3. März 2026	Jahresendergebnisse 2025

Kontakt

Weitere Informationen erhalten Sie von:

VAT Group AG
T +41 81 771 61 61
vatgroup.com

Marketing und Corporate Communications
Anja Brun
T +41 81 553 71 84
communications@vatgroup.com

Nachhaltigkeit und Investor Relations
Michel R. Gerber
T +41 81 553 70 13
investors@vatgroup.com

Zukunftsgerichtete Aussagen

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen sind in ihrer Gesamtheit eingeschränkt, da es bestimmte Faktoren gibt, die dazu führen können, dass die Ergebnisse wesentlich von den erwarteten Ergebnissen abweichen. Alle hierin enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen (einschliesslich Aussagen, die die Worte «glauben», «planen», «antizipieren», «erwarten», «schätzen» und ähnliche Ausdrücke enthalten), sollten als zukunftsgerichtete Aussagen betrachtet werden. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten inhärent bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und Eventualitäten, da sie sich auf Ereignisse beziehen und von Umständen abhängen, die in der Zukunft eintreten oder auch nicht eintreten können und dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Viele dieser Risiken und Ungewissheiten hängen mit Faktoren zusammen, die ausserhalb der Möglichkeiten des Unternehmens liegen, diese zu kontrollieren oder genau einzuschätzen, wie zum Beispiel zukünftige Marktbedingungen, Währungsschwankungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmenden, die Leistungsfähigkeit, Sicherheit und Zuverlässigkeit der informations-technologischen Systeme des Unternehmens, politische, wirtschaftliche und regulatorische Veränderungen in den Ländern, in denen das Unternehmen tätig ist, oder wirtschaftliche oder technologische Trends oder Bedingungen. Infolgedessen werden Investoren davor gewarnt, sich unangemessen auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen.

Soweit gesetzlich nicht anders vorgeschrieben, lehnt die VAT jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund von Entwicklungen, die nach dem Datum dieses Berichts eintreten, zu aktualisieren.

Design
MetaDesign
metadesign.com

Publishing Plattform
Management Digital Data AG
mdd.ch

Ausblick 2025

Die VAT erwartet für das Jahr 2025 einen weiteren Anstieg der Investitionen in Anlagen für die Halbleiterfertigung, da neue Produktionsanlagen erhebliche Ausgaben erfordern werden.

Auf dieser Grundlage prognostiziert die VAT für das Gesamtjahr 2025 einen Anstieg von Auftragseingang, Umsatz, EBITDA, EBITDA-Marge, Nettogewinn und freiem Cashflow im Vergleich zum Jahr 2024.